

FB Einkaufsrichtlinie / Purchasing Guideline

Einkaufsrichtlinien

Purchasing Guidelines

GRUNER AG

<p>Ein Partner für Lieferanten Partnerschaft der Schlüssel zum Erfolg Wegweiser für GRUNER-Lieferanten</p>	<p>A Partner for suppliers Partnership the key to success Guide for GRUNER-Suppliers</p>
---	---

<p>1. GRUNER-Grundsatz Der GRUNER-Grundsatz für alle Fachbereiche lautet: „Partnerschaft, der Schlüssel zum Erfolg“ Dieser Grundsatz prägt besonders den Umgang mit unseren externen Kunden bzw. Lieferanten. Wer GRUNER-Lieferant ist oder werden will, muss bereit sein, die Partnerschaftlichkeit in stetiger gemeinsamer Arbeit aufzubauen und permanent weiter entwickeln.</p> <p>Das Fundament bilden dabei: -Fairness -Offenheit -Vertrauen</p> <p>2. Einkaufs-Zielsetzung Die GRUNER-Einkaufsabteilung trägt bei zur Sicherstellung und zum Ausbau der GRUNER-Marktposition durch Beschaffung von Zulieferteilen/Materialien und Dienstleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> -in moderner Technologie -in notwendiger Qualität und Zuverlässigkeit -mit guter Umweltverträglichkeit gewährleistet durch Hersteller/Lieferanten -mit größter Lieferzuverlässigkeit -mit höchster Flexibilität -zu wettbewerbsfähigen Preisen <p>3. Einkaufs-Grundsätze Die folgenden Grundsätze sind die Basis für die GRUNER-Einkaufspolitik:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Die Zusammenarbeit mit den Lieferanten ist langfristig anzulegen -Die Anforderungen an den Lieferanten sind hoch aber nicht überhöht -Die Partnerschaft schafft für beide Seiten Nutzen -Der Lieferant ist gegenüber Technologie-/Fertigungsprozess-Verbesserungen aufgeschlossen -Die Lieferantenbasis muss fähig sein, GRUNER Veränderungen zu adaptieren 	<p>1. GRUNER Principle The GRUNER principle for all divisions is:</p> <p>“Partnership, the Key to Success” This principle governs in particular dealings with or external customers or suppliers. Anyone who is or intends to become a GRUNER supplier has to be willing to build up the co-operative partnership in steady joint work and develop it further on an ongoing basis.</p> <p>The foundation of this is: - Fairness - Openness - Trust</p> <p>2. Purchasing Objective The GRUNER Purchasing Department contributes to securing and expanding GRUNER’s market position by procuring bought-in parts/materials and services:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in modern technology - in the necessary quality and reliability - with a high degree of environmental compatibility guaranteed by manufacturer/ suppliers who offer - with maximum supply reliability - with maximum flexibility - to competitive prices <p>3. Purchasing Principles The following principles forms are the basis for the work of GRUNER’s Purchasing policy:</p> <ul style="list-style-type: none"> -The collaboration with the suppliers has to be geared to the long term -the requirements for suppliers are stringent, but not excessively high -The partnership is of benefit to the sides -The supplier is open improvements in technology/production processes -The supplier’s base must be capable of adapting to GRUNER changes
---	---

<p>-Der Lieferant muss über moderne Kommunikationsmittel verfügen -Das Geschäftsgebahren in der Lieferanten Beziehung ist beidseitig loyal und fair</p> <p>4. Lieferantenbeurteilung/-freigabe 4.1.1 Technologie -Technisches Niveau und Standard der Produkte müssen einander entsprechen -Stetiges Ziel, mit dem neuesten Fertigungs-Know-How zu arbeiten -Entwicklung marktbestimmender Teile/Produkte</p> <p>-Erfahrung mit den internationalen Industriestandards</p> <p>4.1.2 Qualität/Zuverlässigkeit -Verfolgung eines durchgängigen, integrierten Qualitätssicherungssystems -Stetige Verbesserung der Qualität und Zuverlässigkeit durch totale Verpflichtung zur 0-Fehler-Philosophie -Kontinuierliche Einhaltung/Erfüllung der GRUNER-Normen und Spezifikationen -Einsatz von Mess-und Prüfverfahren, die das verlangte Ergebnis sicherstellen (In-Line, SPC, etc.) -Praktizierte Einsicht, dass Aufdecken von Schwachstellen eine Voraussetzung für deren Abstellung ist</p> <p>4.1.3 Engagierter Kundenservice/Flexibilität -Ausgeprägter Wille zur Zusammenarbeit, ausgehend von der Firmenleitung -kontinuierlicher Know-How-Transfer (bis über den Serienanlauf hinaus) -Bereitschaft, zu GRUNER Konditionen an andere GRUNER-Lieferanten zu liefern -Bereitschaft, an GRUNER-Tochterfirmen weltweit zu liefern -Akzeptanz von Bedarfsveränderungen -Flexibilität bei der Teileversorgung, vor allem auch in der Entwicklungs-/Anlaufphase -Bereitschaft zur Anlegung eines eigenen Puffer-/Sicherheitslagers -Flexibilität bei notwendigen technischen Änderungen</p> <p>4.1.4 Lieferzuverlässigkeit -Absolute Zuverlässigkeit und Eindeutigkeit der Aussagen zu Lieferzeiten und Liefermengen -Sofortige Information bei erkennbaren Abweichungen -Bereitschaft zum „Just-in-Time-Verfahren“ falls nötig und möglich -Flexibel bei Termin- und Mengenänderungen</p>	<p>-The supplier must have modern means of communication at his disposal -The business practices of the relation to the suppliers has to display loyalty and fairness on both sides</p> <p>4. Supplier Evaluation/Release 4.1.1 Technology -The technical level and standard of the products must correspond to one another -The constant objective is to work with the latest production knowhow -Development of parts/products to lead the market -Experience with the international industrial standards and safety regulations</p> <p>4.1.2 Quality/Reliability -Pursuit of a through, integrated quality system -Ongoing improvement of quality and reliability by total commitment to the 0-fault-philosophy -Continuous compliance with/satisfaction of GRUNER standards and specifications -Use of measuring, inspection and testing procedures which ensure the result demanded (in-line, SPC, etc.) -Practical acknowledgement that the detection of deficiencies is the precondition for eliminating them</p> <p>4.1.3 Committed After-Sales-Service/ Flexibility -Clear will to collaborate, starting with the company management -Continuous know-how-transfer (through to beyond seriesstart-up) -Willingness to supply to other GRUNER suppliers under GRUNER conditions -Willingness to supply GRUNER subsidiaries world-wide -Acceptance of changes in requirements -Flexibility in parts supply especially in the development/start-up phase -Willingness to establish an in-house buffer/safety store -Flexibility with any necessary changes</p> <p>4.1.4 Supply Reliability -Absolute reliability and clarity in the supply times and quantities given -Immediate notification in the case of evident non-conformities -Willingness to adopt just-in-time procedures if necessary and possible -Flexibility in case of scheduling or volumes changes</p>
---	---

<p>4.1.5 Preis -Angemessenes Preis-Leistungsverhältnis -Weltmarktpreise -Stetiges Ziel Produktionskosten zu reduzieren und den Preis zu senken mit Hilfe von Kostensenkungsprogrammen</p> <p>-Leistung eines Kostensenkungsbeitrages durch -aktive Wertanalyse -Vorschlag von Materialalternativen und alternative/verbesserte Fertigungstechnologien -Bereitschaft zur gemeinsamen Konstruktion/Entwicklung zur Erreichung einer „best of class“ Lösung</p> <p>4.1.6 Gleichbehandlung, Arbeitnehmerschutz Arbeitsbedingungen, die den Menschenrechten oder anderen fundamentalen Sozialstandards widersprechen, sind für GRUNER nicht akzeptabel. Kinder und Zwangsarbeit in jeglicher Form sind verboten. GRUNER und ihre Lieferanten verpflichten sich, Diversität zu schätzen und sich gegenseitig fair zu behandeln. Die Diskriminierung von Mitarbeitern in jeglicher Form ist unzulässig. Dies gilt für Benachteiligung beispielsweise aufgrund Geschlecht, Rasse, Kaste, Hautfarbe, Behinderung, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Überzeugung, Herkunft, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung.</p> <p>Zwang, sei es körperlich oder seelisch, darf nicht ausgeübt oder angedroht werden. Sexuelle Belästigung oder gar Missbrauch sind verboten.</p> <p>Der Lieferant gewährleistet als Arbeitgeber die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz im Rahmen der nationalen Bestimmungen und unterstützt eine ständige Weiterentwicklung zur Verbesserung der Arbeitswelt. Er verpflichtet gleichermaßen seine Geschäftspartner in der Lieferkette. Der Lieferant ist verpflichtet, individuelle und kollektive Arbeitnehmerrechte sowie die in seinem Land geltende Höchstarbeitszeit einzuhalten.</p> <p>4.1.7 Tierschutz Der Lieferant verpflichtet sich, die anwendbaren Gesetze und Regelungen zum Tierschutz im Rahmen seiner Geschäftsbeziehung mit GRUNER einzuhalten.</p> <p>4.1.8 Umweltschutz Ein umweltfreundlicher Herstellungsprozess ist für uns von großer Bedeutung. Hier spielen auch Aspekte wie die Förderung energiesparender Prozesse, Minimierung des Schadstoffausstoßes sowie der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen eine wichtige Rolle.</p>	<p>4.1.5 Preis -Reasonable price/service ratio -World market prices -Constant aim to reduce production costs, and hence the price - with the help of cost-lowering programs</p> <p>-Providing a contribution to cost reductions by -active value analysis -proposals for alternative materials and alternative/improved production technologies -Readiness to work together in joint design and development in order to achieve “best of class” solutions</p> <p>4.1.6 Equal treatment, working conditions Working conditions that contradict human rights or other fundamental social standards are not acceptable for GRUNER. Children and forced labour in any kind are prohibited. GRUNER and its suppliers are committed to value diversity and to treat each other fair.</p> <p>Discrimination against employees in any kind is prohibited. This applies to discrimination for example due to gender, race, caste, skin colour, disability, union membership, political conviction, origin, religion, age, pregnancy or sexual orientation.</p> <p>Compulsion, be it physical or mental, may not be exercised or threatened. Sexual harassment or even abuse is prohibited.</p> <p>As an employer, the supplier guarantees occupational safety and health protection at the workplace in accordance with the national provisions and supports constantly development to improve the working environment. He equally commits his business partners in the supply chain. The supplier is obligated to provide individual and collective employment rights as well to comply with the maximum working time applicable in his country.</p> <p>4.1.7 Animal welfare The supplier undertakes to comply with the applicable laws and regulations on animal welfare in the context of its business relationship with GRUNER.</p> <p>4.1.8 Environment protection An environmentally friendly production process is very important for us. Also aspects such as promoting of energy saving processes, Minimization of emissions and Responsible use of resources play an important role.</p>
--	---

<p>Eine Zertifizierung des Lieferanten nach ISO 14001 oder EMAS ist sehr wünschenswert.</p> <p>4.2 Grundsätze der Lieferantenbewertung Die Bewertung muss dem Grundsatz der Objektivität genügen. Mit dem Lieferanten bzw. Lieferantenbewerber zusammen wird das Ergebnis ausgewertet. Faktoren, die bei der Bewertung zu berücksichtigen sind: -für beide Seiten verständliches und akzeptierbares Handhaben -das Bewertungsergebnis ist rekonstruierbar -die Ergebnisdaten sind vertraulich -unterschiedliche Gestaltung der Bewertungskriterien zur Anpassung an spezifische Erfordernisse/Märkte -die Bewertung erfolgt in festzulegenden Abständen, eine Änderung der Prüfkriterien ist dabei möglich</p> <p>4.3 Freigabe zum GRUNER-Lieferant Auf zwei unterschiedliche Arten kann die Freigabe zum GRUNER-Lieferant erlangt werden:</p> <p>1. Durch den GRUNER-Kunden (Automobilhersteller) Die erforderlichen Prüfungen wurden bereits durch den GRUNER-Kunden abgenommen und testiert.</p> <p>2. Durch GRUNER selbst Die notwendigen Freigabeprüfungen werden durch GRUNER (s.u.) durchgeführt Die Lieferantenfreigabe besteht aus: A) Technische Freigabe B) Lieferantenbeurteilung/Auditierung</p> <p>Zu A): Prüfung bereitgestellter Muster von Rohmaterialien/Teilen/Baugruppen gemäß den GRUNER-Zeichnungen und Prüfvorschriften. Bei Bedarf erfolgen zusätzliche Tests beim GRUNER-Kunden.</p> <p>Zu B): Ergibt sich aus der Summe der bereits unter Punkt 4.1 erläuterten Beurteilungsfaktoren, dem Audit, einschließlich der Berücksichtigung der wirtschaftlichen Situation des Kandidaten.</p> <p>5. Formen der Zusammenarbeit 5.1 Partnerschaftlicher Dialog Ein wirklich partnerschaftlicher Dialog kann nur dann eingerichtet werden, wenn die Gesprächsbereitschaft beider Parteien gegeben ist. Das ist die Basis zu Erreichung gemeinsamer Ziele und Erfolge. Die Umstände und die Inhalte eines solchen Dialogs sind wie folgt gekennzeichnet:</p>	<p>A certification of the supplier according to ISO 14001 or EMAS is highly desirable.</p> <p>4.2 Principles of Supplier Evaluation The evaluation must follow the principle of objectivity. The result is analysed together with the supplier or prospective supplier. Factors to be considered in the evaluation:</p> <p>-handling which is understandable and acceptable for both sides -the result of the evaluation can be reconstructed -the result data is confidential -different classification of the evaluation criteria to adapt to specific needs/markets</p> <p>-the evaluation is conducted at intervals to be fixed, and it is possible here to change the test criteria</p> <p>4.3 Release to GRUNER Supplier Release to the GRUNER supplier can be issued in two different ways:</p> <p>1. By the GRUNER customer (car manufacturer) The required tests have already been accepted and certified by GRUNER's customer.</p> <p>2. By GRUNER itself The necessary release tests are conducted by GRUNER (see below). The supplier release consist of: A) Technical release B) Supplier evaluation/auditing</p> <p>Re A): Test of samples of raw materials/parts/ subassemblies provided in accordance with GRUNER drawings and test specifications. If required, additional tests are conducted on the premises of GRUNER customer.</p> <p>Re B): Is obtained from the sum of the valuation factors already elaborated under point 4.1, the audit, including consideration of the economic situation of the candidate.</p> <p>5. Forms of Collaboration 5.1 Co-operative Dialogue A really co-operative dialogue can only be set up if both parties are willing to talk. This is the basis for achieving common goals and success. The circumstances and the content of such a dialogue are characterized as follows:</p>
--	--

Ausdrücke und gespeicherte Kopien unterliegen nicht dem Änderungsdienst. Gültig ist nur die im Gruner Managementsystem veröffentlichte Version.

<p>-persönliches Kennenlernen der zuständigen Fachbereichspartner und Entscheidungsträger</p> <p>-intensiver Informationsaustausch über aktuelle Projekte hinaus, wie zum Beispiel über Markt- und Technologietrends und Know-How</p> <p>-Erläuterung der GRUNER/Beschaffungs-Strategie und die damit verbundene Erwartungshaltung</p> <p>-Diskussion der GRUNER-Lieferantenbewertung</p> <p>-Fachvorträge von/für Lieferanten/Hersteller</p> <p>-Regelmäßiges, gemeinsames erstellen und überprüfen der Zielvereinbarungen</p> <p>5.2 Zielvereinbarung</p> <p>Zielvereinbarungen bilden die Grundlagen einer langjährigen, partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Die gemeinsame Erstellung von Zielvereinbarungen erfolgt jährlich oder projektbezogen, insbesondere mit den Hauslieferanten. Inhaltsschwerpunkte bilden die Bewertungsfaktoren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Technologie - Qualität/Zuverlässigkeit - Engagierter Kundenservice/Flexibilität - Lieferzuverlässigkeit - Preis <p>Selbstverständlich können bzw. müssen, je nach Anforderung, weitere Punkte aufgenommen werden. Gemeinsam erfolgt die Festlegung von objektiv messbaren Indikatoren. Ein regelmäßiger, gemeinsamer „Soll-Ist-Vergleich“ gestattet die aktuelle Bestimmung des Projekt-Status.</p> <p>6. GRUNER Beitrag</p> <p>Eine funktionierende Partnerschaft muss von allen beteiligten Partnern gepflegt werden. GRUNER bekennt sich bei seinen Partnerschaften deshalb zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Langzeitpartnerschaften -technisch/wirtschaftlichen Nutzen für beide Partner -Unterstützung bei der Optimierung der Betriebsabläufe, wie beispielsweise in der Fertigung oder in der Materialwirtschaft -Bereitstellung definierter Spezifikation -Fairen und loyalen Geschäftspraktiken -Weitreichenden Bedarfsvorschauen -Fairen und transparenten Verträgen/Vereinbarungen 	<p>-the competent division partners and decision-makers get to know one another personally</p> <p>-intensive exchange of information beyond current projects, e.g. on market and technology trends and know-how</p> <p>-explanation of GRUNER’s purchasing strategy and the related expectations</p> <p>-discussion of GRUNER’s supplier evaluation</p> <p>-specialist talks by/for suppliers/manufacturers</p> <p>-regular, joint drafting and checking of the target agreements</p> <p>5.2 Target Agreements</p> <p>Target agreements form the basis of a partnership-based co-operation extending over many years. The joint drafting of target agreements takes place every year or in relation to individual projects, especially with the main suppliers. Major elements are the evaluation factors</p> <ul style="list-style-type: none"> - technology - quality/reliability - committed after-sales service/flexibility - supplier reliability - price <p>Of course, other items can or have to be included, according to requirements. Objectively measurable indicators are fixed jointly. A regular, joint “target/actual” comparison enables one to determine the current project status.</p> <p>6. GRUNER Contribution</p> <p>A functioning partnership must be cultivated by all those involved. In its partnerships, GRUNER therefore declares its commitment to:</p> <ul style="list-style-type: none"> -long-term partnerships -technical/economic benefit for both partners -support in optimising the operational sequences, such as in production or materials management -provision of defined specifications -fair and loyal business practices -far-reaching requirement previews -fair and transparent contracts/agreements
--	---